

Deutsches Rotes Kreuz +



Deutsches Rotes Kreuz +



Rundschreiben 10-2017

Ausschreibung 15. Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen für JRK-Gruppen in der Wasserwacht 2017 in Wagenfeld



Generalsekretariat
Bundesgeschäftsstelle
Jugendrotkreuz

Carstennstraße 58
12205 Berlin
Tel. 030 85404-0

www.jugendrotkreuz.de
www.mein-jrk.de
jrk@drk.de

Rundschreiben Nr.
10-2017

Michael Durich
Tel. 030 85404-391
Fax 030 85404-484
durichm@drk.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Jugendrotkreuz und die Wasserwacht des DRK führen vom 22. bis 24. September 2017 gemeinsam den **15. Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen für JRK-Gruppen in der Wasserwacht** im Landesverband Niedersachsen in Wagenfeld (KV Diepholz) durch.

Nachfolgend die wichtigsten Informationen in der Übersicht:

1. Thema

Für das Thema verweisen wir auf das **JRK-Rundschreiben Nr. 25-2016**. Die dort genannten Themen gelten ebenso für diesen Wettbewerb.

2. Anmeldung

- Die Anmeldung für die Veranstaltung wird in Kürze über eine Wettbewerbs-Website erfolgen.
- Ein separates Rundschreiben wird ausführlich über das Online-Anmeldeverfahren informieren, sobald dieses gestartet ist. Darin enthalten sind alle für die Gruppen und Landesverbände wichtigen Informationen, wie die Gruppen zum Bundeswettbewerb gemeldet werden können und bis wann dies zu erfolgen hat.
- Mit diesem Rundschreiben wird eine „**Teilnahmezusage**“ mitgeschickt. Bitte meldet eure Teilnahme der/dem zuständigen JRK-Landesreferenten/-in **bis spätestens 19. Juni 2017**.

3. Teilnahmebedingungen

- Startberechtigt ist je LV eine Gruppe der Altersklassen I, II und III:

AK	Altersklassen*	Jahrgänge	Gruppenstärke
AK I	8 – 10 Jahre	Jahrgänge 2007 - 2009	vier bis sechs Teilnehmer/-innen (Zusammensetzung beliebig)
AK II	11 – 13 Jahre	Jahrgänge 2004 – 2006	vier bis sechs Teilnehmer/-innen (Jeweils mindestens 2 Jungen und 2 Mädchen; es schwimmen immer 2 Jungen und 2 Mädchen.)
AK III	14 – 16 Jahre	Jahrgänge 2001 – 2003	vier bis sechs Teilnehmer/-innen (Jeweils mindestens 2 Jungen und 2 Mädchen; es schwimmen immer 2 Jungen und 2 Mädchen.)

*) Zu einer Altersklasse gehören alle Teilnehmer/-innen, die das angegebene Alter im jeweils laufenden Kalenderjahr erreichen. In den Altersklassen II und III sind auch jüngere Mitglieder zugelassen.



- Die Verantwortlichen der entsendenden Landesverbände werden ausdrücklich gebeten, insbesondere das Alter der teilnehmenden Gruppenmitglieder sowie die Zusammensetzung der Gruppe im Vorfeld zu überprüfen, um zu verhindern, dass eine bereits angereiste Gruppe letztendlich nicht am Wettbewerb teilnehmen kann.

4. Anreise

- Die Anreise sollte so erfolgen, dass die Gruppen am Freitag, den 22. September 2016, ab 16:00 Uhr in Wagenfeld eintreffen. Wenn möglich plant eine Anreise bis ca. 22 Uhr. Für individuelle Absprachen wird die Handynummer der Gruppenbetreuer über die online-Anmeldung abgefragt werden, so dass bspw. über spätere Ankunftszeiten informiert werden kann.
- Für mit der Bahn reisende Mannschaften wird vom Bahnhof Diepholz seitens des Kreisverbandes ein Shuttle ins ca. 20km entfernte Wagenfeld eingerichtet werden. Die genauen Reisedaten werden später über die online-Anmeldung erfasst. Größere Verspätungen sind seitens der Gruppenbetreuung an die zentrale Infonummer, die noch bekanntgegeben wird, zu kommunizieren
- Die Abreise ist am Sonntag, den 24. September 2017, nach dem Frühstück und der darauffolgenden Raumabnahme/Check-Out vorgesehen.

5. Kostenbeteiligung

- Die Kostenbeteiligung der DRK-Landesverbände entfällt. Es erfolgt keine Fahrtkostenerstattung.

6. Zum Verlauf des Wettbewerbs

Schwimmerischer Teil (Rettungsschwimm-Bereich)

Die Aufgaben und die Bewertung des schwimmerischen Teils werden von der Wasserwacht des DRK übernommen und sind in den entsprechenden Wettbewerbsbestimmungen geregelt.

Hinweis zu den Wettbewerbsbestimmungen

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden diese Richtlinien, insbesondere die *Anlage Schwimmen*, noch auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft und können hier noch nicht als Anlage angehängt werden. Binnen der nächsten zwei Wochen werden diese Dokumente in Form eines weiteren Rundschreibens nachgereicht! Wir bitten hier noch um etwas Geduld.



Daten zur Wettbewerbsanlage:

25 m-Bahnen

4 Bahnen

Wassertiefe regelbar über Hubboden 30cm bis 180cm, dann über 250cm bis tiefster Punkt 380cm

Breite ca. 10-12 m

Es gibt auf einer Seite vier Startblöcke

Wassertemperatur ca. 28-30°C

Nicht-schwimmerischer Teil

Der nicht-schwimmerische Teil setzt sich aus den Aufgabenbereichen Erste Hilfe, Musisch-Kulturelles, Soziales und Rot-Kreuz-Wissen zusammen.

Wie im Rundschreiben 25-2016 bekanntgegeben sind die Themen für diesen Bundeswettbewerb und o.g. Aufgabenbereiche:

- Menschlichkeit - und ICH (In Anlehnung an die kommende JRK-Kampagne 2017 – Kick-Off Pfingsten 2017!)
- Humanitäre Werte & Völkerverständigung (hier nutzen wir die Arbeitshilfe „Wege(n) der Menschlichkeit“
(<http://jugendrotkreuz.de/mediathek/materialien/> → runterscrollen bis Überschrift „Humanitäres Völkerrecht“)
- UN Kinderrechtskonvention (Kinderrechte)

Die Aufgaben werden so konzipiert, dass sie mit gesundem Menschenverstand und Freude an der Sache lösbar sind. Dennoch empfehlen wir sich mit den o.g. Themen auseinanderzusetzen.

Es können darüber hinaus auch Themen des Natur- und Gewässerschutzes sowie der Fachtheorie der Wasserwacht vorkommen, die Teil des Ausbildungskonzeptes der Wasserwacht sind.

Hinweise zum Erste-Hilfe-Bereich (Änderungen vorbehalten)

Dieser Bereich wird Gemeinschaftsaufgaben und Einzelaufgaben zur praktischen Übung enthalten, die nach der gültigen Lehrunterlage/ Medienpaket Erste Hilfe des DRK (Lehrunterlagen Erste Hilfe Version 4.1) zu erledigen und entsprechend der Altersstufe abgestimmt sind.

Die Webseite <https://www.rotkreuzshop.de/service/de/shop/verlag/erste-hilfe/> bietet eine Übersicht über die Lehrunterlagen und die Änderungen / Ergänzungen zu älteren Versionen der Lehrunterlagen des DRK's.



Weitere Anmerkungen zum Erste-Hilfe-Bereich:

- Keine Verwendung von Dreiecktuch bei Armbruch.
- Jede Gruppe hat zum Wettbewerb mind. vier Sanitätsumhängetaschen nach DIN 13160 mitzubringen.
- Das Verfallsdatum der Materialien in den Taschen darf abgelaufen sein.
- Die Diagnostikleuchte wird nicht benötigt.
- Bei der Durchführung der stabilen Seitenlage bitten wir die „neueste“ Form zu berücksichtigen.

Weitere Informationen wie konkrete Angaben zum Veranstaltungsort und Übernachtung, Parkmöglichkeiten, Schlachtenbummler, Zeiten, Details zur inhaltlichen Vorbereitung, mitzubringendes Material usw., aber auch Änderungen und andere relevante Informationen erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt in einem weiteren Rundschreiben und werden später ebenfalls über die Wettbewerbs-Website dokumentiert werden.

Wir bedanken uns im Vorfeld für die tatkräftige und auch so kurzfristige Unterstützung beim ausrichtenden Landesverband Niedersachsen und vor allem dem Kreisverband Diepholz und allen unmittelbar Beteiligten, die wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Michael Durich

Deutsches Rotes Kreuz Generalsekretariat
Bundesgeschäftsstelle Jugendrotkreuz

Anlagen beachten:

- Anlage 1 Teilnahmezusagen LV's
- Anlage 2 Richtlinie BuWett JRK & WW (Wird nachgereicht! S.o.)
- Anlage 3 Anlage Schwimmen BuWett JRK & WW (Wird nachgereicht! S.o.)